Personalvorlage 43/010/2026

Aktenzeichen	Verfasser/in
941-312	Steinhäuser, Stefan

Beratung	Datum	
Stadtrat	19.11.2026	öffentlich

Betreff

Stellenplan 2027

Sachverhalt:

1. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027 wurde durch den Personalausschuss des Stadtrates in dessen Sitzung am 29.10.2026 vorberaten.

2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027 sieht vor:
   a) im Beamtenbereich: 113 Planstellen
   (0 Stellenneuschaffungen, 0 Stellenstreichungen, 3 Übernahmen aus Arbeitnehmerbereich, 2 Abgaben an Arbeitnehmerbereich)
   b) im Arbeitnehmerbereich: 524 Planstellen, davon 115 im handwerklichen Bereich
   (0 Stellenneuschaffungen, davon 0 im handwerklichen Bereich, 0 Stellenstreichungen, 2 Übernahmen aus Beamtenbereich, 3 Abgaben an Beamtenbereich)

3. Anträge auf Neuschaffung von Planstellen für den Stellenplan 2027 werden seitens der Verwaltung zur Vermeidung einer weiteren Belastung des städt. Haushalts nicht eingebracht. Bis zu den Stellenplanberatungen gingen auch keine Stellenplananträge der Fraktionen/Gruppierungen im Stadtrat ein, über die in der Sitzung des Personalausschusses am 29.10.2026 zu entscheiden gewesen wäre.

   Am 30.10.2026 ging bei der Stadtverwaltung ein Antrag der AfD-Fraktion im Stadtrat Ansbach mit nachstehendem Inhalt ein:

UA	Zahl der zusätzlichen Planstellen	Entgeltgruppe/ Besoldungsgruppe	Personal-Kosten / Jahr (€/J)	Beschreibung/Bemerkung
1122	2,0	EG 7 TVöD (vorbehaltlich einer näheren Überprüfung)	131.500,00	Aufbau kommunaler Sicherheits- und Ordnungsdienst, Überwachung der Einhaltung von Rechtsvorschriften bzw. Erhöhung der Sicherheit insbesondere im Innenstadtbereich schwerpunktmäßig in den Abend- und Nachtzeiten

				bzw. an den Wochenenden außerhalb der Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

Der finanzielle Mehraufwand von 131.500,00 € (zuzüglich Kosten der Arbeitsplätze sowie Arbeits- und Schutzausrüstung) wurde bislang noch nicht in die Fortschreibungsliste für das Haushaltsjahr 2027 aufgenommen und bedarf noch eines Finanzierungsvorschlags. Seitens der Stadtverwaltung wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der bestehenden Haushaltssituation die erforderlichen Haushaltsmittel nicht zur Verfügung stehen. Somit wird verwaltungsseitig von der beantragten Stellenschaffung abgeraten.

4. Stellenstreichungen sind nicht erfolgt.

5. Stellenanhebungen im Beamtenbereich erfolgten bei insgesamt 12 Planstellen. Der finanzielle Mehraufwand von 33.800,00 € wurde in die Fortschreibungsliste für das Haushaltsjahr 2027 aufgenommen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt (nach vorheriger Beratung durch den Personalausschuss zu 2.):

1. Der Antrag der AfD-Stadtratsfraktion vom 28.10.2026 (eingeg. 30.10.2026) auf Schaffung von zwei zusätzlichen Planstellen für einen kommunalen Sicherheits- und Ordnungsdienst wird abgelehnt.

2. Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2027 wird wie folgt beschlossen:

   113 Beamtenplanstellen
   524 Arbeitnehmerplanstellen (davon 115 im handwerklichen Bereich)
   637 Planstellen insgesamt (unverändert gegenüber Stellenplan 2026)

Anlagen:
Stellenplanantrag AfD-Fraktion
Deckblatt Stellenplan
Teil I - Beamte
Teil I - Arbeitnehmer
Teil II - Aufteilung Beamte
Teil II - Aufteilung Arbeitnehmer
Teil III - Nachwuchskräfte